

Horen-Verlag · Berlin-Grünwald

Neuaufgabe

HERMANN STEHR

*Der Geigenmacher*

Eine Geschichte

4. bis 6. Tausend

Geheftet M. 3.— / in schmiegsamem Ganzleinenband M. 5.—  
Büttenausgabe signiert in Ganzleder gebd. M. 20.—

★

**Nur einige Pressestimmen:**

„Vossische Zeitung“:

... Orgelnd und glockend in dunkeln und schönen Worten, in denen Dunkel und Licht, Geheimnis und Freude des deutschen Waldes selbst zu reden beginnt. Man liest diese „Geschichte“, dieses Märchen, diesen Wunschtraum eines wahrhaften und wirklichen Dichters in einem einzigen rhythmischen Zuge.

Paul Wiegler in der „Magdeburgischen Zeitung“:

Eine Natur wie die Stehrs schöpft aus den verborgenen, nicht verriegelten Quellen des Volkstümlichen. Und das erklärt auch, daß diese neue „Geschichte“ die alte Waldmelodie der Romantik wiederbringt, so wie sie jemals angeschlagen worden ist.

„Literarischer Handweiser“:

Stehrs Sprache hat in dieser Geschichte, in der Mozarts, Bachs und Beethovens Klänge ihren sprachlichen Ausdruck finden, wohl ihre bisher reinsten und tiefsten Töne gefunden.

„Neue Freie Presse“:

Er folgt nur den Stimmen seiner stark und mächtig bewegten Seele, ohne je dem Erfolge nachzulaufen. Immer wartet er bis er zu ihm kommt. Und er wird auch diesmal zu ihm kommen, denn „Der Geigenmacher“ ist ein kostbares Juwel deutscher Erzählungskunst.

„Hannoverscher Kurier“:

Dieser neue Stehr ist ein wunderbares Geschenk eines um die tiefsten Geheimnisse des schöpferischen Herzens wissenden Dichters. Wen hätten wir heute anders als Stehr, der uns solches Buch schenken könnte!

Dr. Prestel in „Der Scholle“:

Sein Stil war noch nie so quellend jung, glanzschweifend, traumtrunken wie in dieser Geschichte vom Geigenmacher. Es ist die einzige romantische Geschichte dieses Jahres. Und das heißt, sie ist ganz Musik.

**Bezugsbedingungen:**

Einzeleremplare 35% / 10 Exemplare 40% / Büttenausgabe 30% bar

Ⓜ

Horen-Verlag · Berlin-Grünwald